



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 17 / 2024 | 2. Oktober 2024

Sprachencafé

Nach der Sommerpause ist das Sprachencafé am Montag, 7. Oktober erstmals wieder geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische im Seminarraum Parsenn des Gemeindezentrums Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer und deutscher Sprache. Interessierte erhalten bei Birgit Maier (Tel: 0650/8920430) weitere Informationen.

Genussvoll durch die Region

Die Energieregion Blumenegg ruft am Freitag, 4. Oktober zur Genuss-Radeltour durch die Gemeinden Bludesch, Ludesch und Thüringen auf. Die Teilnehmer treffen sich mit Fahrrad oder E-Bike um 14 Uhr am Freizeitplatz Bludesch (Nislisweg 26). Radprofi Lutz Schmelzinger vom Aktivzentrum Bregenzerwald führt die Ausflügler zirka zwei Stunden lang auf den schönsten Wegen durch die drei Blumenegg-Gemeinden und verrät ihnen so manchen Tipp in Sachen Sicherheit und bessere Fahrtechnik. Die örtlichen e5-Teams sorgen für interessante und unterhaltsame Pausen auf der rund zwanzig Kilometer langen Strecke. Ausklingen wird die Tour auf dem Regionalmarkt in Bludesch mit Livemusik und erfrischenden Getränken. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer mit dabei sein möchte, sollte sich bei Walter Wakonigg (Tel: 0664/5452248, E-Mail: walter.wakonigg@gmail.com) anmelden. Foto: Energieregion/Markus Gmeiner



Landtagswahl am 13. Oktober

Die Nationalratswahl ist kaum geschlagen, da steht bereits das nächste Votum an: Am Sonntag, 13. Oktober bestimmen die Wahlberechtigten über die Zusammensetzung des Landtags.

Österreichische Staatsbürger, die in Vorarlberg ihren Hauptwohnsitz haben, sowie im Ausland lebende Vorarlberger, die in der Wählerkartei eingetragen sind, dürfen ihre Stimme abgeben, wenn sie spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Insgesamt neun Parteien möchten künftig im Vorarlberger Landtag mitbestimmen. Die amtliche Wahlinformation samt Stimmzettel wird dieser Tage zugestellt. Wahlkarten für die Briefwahl können unter www.meinewahlkarte.at bis 11. Oktober oder persönlich im Gemeindeamt bis 11. Oktober, 12 Uhr angefordert werden. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme vorab persönlich im Gemeindeamt abzugeben. Am Wahltag sind die Wahllokale (Valünasaal und Bücherei) am 13. Oktober von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Museumsnacht im Gemeiner Huus

Während der „ORF Langen Nacht der Museen“ am Samstag, 5. Oktober öffnen mehr als 200 Museen in ganz Österreich, Liechtenstein und Deutschland ihre Pforten. Auch im Gemeiner Huus in der Dorfstraße wird ein unterhaltsames Programm geboten.

Ab 18 Uhr dürfen sich interessierte Besucherinnen und Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm mit der Harmoniemusik Ludesch und den Blumenegger Mundartfrauen freuen. Von 20 bis 21.30 Uhr stehen Führungen durch die Ausstellung auf dem Programm, ab 22 beziehungsweise 23 Uhr präsentieren Eveline Vonbun-Martin, Patrick Bahro, Robert Matt und Marlies Bahro von der Theatergruppe Ludesch Sketches unter dem Motto „Beziehungskiste“. Zum Ausklang erzählt Hertha Glück um 24 Uhr eine „Schlussgeschichte“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet sechs Euro, Karten sind im Gemeindeamt erhältlich. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei, freiwillige Spenden willkommen. Interessierte finden alle Informationen zur „Langen Nacht der Museen“ online unter langenacht.orf.at.





Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Ludescherinnen und Ludescher, nutzt doch die Lange Nacht der Museen für einen Besuch im Gmeiner Huus! Unser Archiv-Team, die Mundartfrauen, Musikantinnen und Musikanten, einige engagierte Mitglieder der Theatergruppe und Hertha Glück werden euch Othmar Gmeiners Sammlung auf unterschiedlichste Weise nahebringen und euch im schönen Ambiente des alten Gebäudes bestens unterhalten.

Nur wenige Wochen nach der Nationalratswahl werden wir am 13. Oktober schon wieder an die Wahlurnen gerufen. Ich appelliere an alle Wahlberechtigten im Ort: Gebt eure Stimme ab und bestimmt mit, wer in unserem Land die Geschicke lenkt.

Außerdem möchte ich mich recht herzlich bei Markus Bösch für seine langjährige Mitarbeit in den Gemeindegremien bedanken und unseren neuen Gemeinderat, Thomas Fitsch, im Gemeinde-Vorstand willkommen heißen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Verkaufe - tausche - suche

•Kleine **Wohnung** mit 30 m², voll möbliert, im Bieleweg zu vermieten. Miete inkl. BK € 620,--
Tel: 0664/1818433

Heizkostenzuschuss

Haushalten mit geringem Einkommen gewährt das Land Vorarlberg auch heuer wieder einen Zuschuss zu den Heizkosten in der Höhe von einmalig maximal 330 Euro. Der Heizkostenzuschuss kann in der Zeit von 14. Oktober bis zum 21. Februar im Gemeindeamt beantragt werden. Dazu ist ein Einkommensnachweis vorzulegen. Die genauen Richtlinien und der Antrag können auf der Gemeinde-Website unter www.ludesch.at heruntergeladen werden.

Haussammlung

Im Oktober klopfen Mitglieder des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Vorarlberg sowie Mitglieder des Vorarlberger Tierschutzheims mit der Bitte um Spenden an. Die Sammler können sich ausweisen.

Neu im Gemeinde-Vorstand

Markus Bösch hat seine politischen Funktionen zurückgelegt, was zu personellen Änderungen in den Gemeindegremien führte.

Seit dem Jahr 2010 engagierte sich Markus Bösch für die Liste Lutz in der Gemeindevertretung. Nach der letzten Gemeindevahl am 15. März 2020 stellte er sich als Gemeinderat zur Verfügung. Nun gibt er seine Funktionen ab. Bei ihrer Sitzung am 19. September wählten die Gemeindevertreter Thomas Fitsch, der seit dem 15. März 2020 Mitglied des Ortsparlaments ist, an seiner Stelle zum neuen Gemeindevorstand. Sein Mandat in der Gemeindevertretung übernahm Hugo Mackowitz, nachdem der Nächstgereichte, Walter Neßler, verzichtet hatte. Markus Bösch arbeitete auch im Infrastruktur-, Bau-, Planungs-, Raumplanungs- und Ortsentwicklungsausschuss mit. In diese Funktion rückte DI Kurt Hänslar durch mehrheitlichen Beschluss nach. Als Delegierter im Wasserverband Ill-Walgau und im Lutzverband Ludesch-Thüringen-Bludesch vertrat Bösch die Anliegen der Gemeinde Ludesch. Diese Funktionen übernahm seine bisherige Stellvertreterin Bgm. Alexandra Schalegg, Lea Kaman stellte sich als Ersatz-Delegierte zur Verfügung.



Thomas Fitsch wurde in den Gemeindevorstand gewählt.

Im Notfall „5 vor Ort“

In Österreich erleiden jedes Jahr ca. 10.000 Menschen außerhalb eines Spitals einen Atem-Kreislauf-Stillstand. Nur jeder zehnte überlebt.

Oft wären Ersthelfer in der Nähe – wissen aber nichts von dem Notfall. Mithilfe der „Team Österreich Lebensretter-App“ soll sich das ändern. Wer diese App installiert, wird künftig zeitgleich mit den Rettungskräften über Handy informiert, wenn in der Nähe ein Notruf abgesetzt wird. So können Leben gerettet werden – denn je schneller mit einer Herzdruckmassage begonnen wird, desto größer die Überlebenschance. Die Rotes-Kreuz-Abteilung Bludenz-St. Gallenkirch sucht dafür auch in Ludesch fünf Personen, die über 18 Jahre alt sind, ein Handy besitzen und einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben. Nähere Infos und Meldungen über die Internetseite „roteskreuz.at“, telefonisch unter Tel: 05522/77000 oder per E-Mail an ra.bludenz@v.roteskreuz.at.

„Digital Überall“-Workshops

Im Zuge der Kampagne „Digital Überall“ gibt es auch in Ludesch Gelegenheit, kostenfreie EDV-Kurse zu besuchen.

Unter dem Titel „Sicher unterwegs im Internet“ geht es etwa am Mittwoch, 16. Oktober von 18 bis 20.30 Uhr im Sitzungszimmer Parsenn um Suchmaschinen, das Ausfüllen von Online-Formularen sowie Gefahren im Netz. Beim Workshop am 30. Oktober, ebenfalls von 18 bis 20.30 Uhr, erhalten die Teilnehmer Einblicke in Digitale Amtswege und die ID Austria. Der Workshop am Freitag, 8. November richtet sich an Eltern, die ihre Kinder sicher und verantwortungsbewusst durch die digitale Welt begleiten möchten. Von 13 bis 16 Uhr erhalten Mütter und Väter im Sitzungszimmer Parsenn leicht verständliche Anleitungen und unterstützende Materialien, um ihre Kinder vor digitalen Risiken zu schützen. Die Initiative Digitale Kompetenzen wird vom BMF, BMAW, BMBWF und BMKOES getragen. Es geht darum, die digitalen Basiskompetenzen der Bevölkerung sowie die IT-Kompetenzen für die Wirtschaft zu stärken. Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung OeAD ist als zentrale Geschäftsstelle und für die operative Umsetzung der Digitalen Kompetenzoffensive verantwortlich.

Berichtigung: Jahrgängertreff

Im letzten „Mein Ludesch“ wurde ein falsches Datum genannt. Das Treffen der Jahrgänger 1966/67 findet am Freitag, den 11. Oktober statt. Treffpunkt bleibt ab 16:30 bei Ingrid Fitsch, Balzweg 64.



Bald ist es wieder soweit: Beim Auwaldlauf können sich Laufbegeisterte jeden Alters messen.

WSV lädt zum Auwaldlauf

Der Wintersportverein ruft Laufbegeisterte jeden Alters am Sonntag, 20. Oktober wieder zum Auswaldlauf auf.

Der Ludescher Auwald ist heuer schon das zwölfte Mal Schauplatz des beliebten Lauf-Events. Je nach Alter und Fitness können die Teilnehmer Laufstrecken mit einer Länge von 500 Metern (Kinder und Bambini), 3,3 Kilometern (Schüler) sowie 4,9 und zehn Kilometern (Jugendliche und Erwachsene) in Angriff nehmen. Sogar eine Walking-Distanz von fünf Kilometern findet sich in der Wertung, die größte Laufgruppe wird ebenfalls prämiert. Gestartet wird ab 10.30 Uhr beim Fußballplatz Ludesch, die Startnummern werden von 8.30 bis 10 Uhr ausgegeben. Wer über die volle Distanz läuft, hat die Chance auf ein Preisgeld in der Höhe von 50 bis hundert Euro. Anmeldeschluss ist am 13. Oktober.

Auch für die Zuschauer lohnt sich der Besuch beim Auwaldlauf. Sie können die Läuferinnen und Läufer anfeuern und die Atmosphäre genießen. Der WSV sorgt außerdem für das leibliche Wohl und richtet für die Kinder einen kleinen Erlebnis-Park ein. Interessierte finden alle Informationen unter wsvludesch.at.

Eine neue Halle für die Feuerwehr

Das Ludescher Feuerwehrhaus platzt aus allen Nähten. Die Errichtung einer provisorischen Halle soll vorerst Abhilfe schaffen.

Die Mitglieder der Ortsfeuerwehr klagen schon seit längerer Zeit über Platzprobleme. Es gibt keine Möglichkeit, Spinde für neue Mitglieder aufzustellen, der Gang zum Schlauchturm und auch die Fahrzeuggarage ist zu klein. Das Versorgungsfahrzeug mit Containereinheit, welches auch für dringende Einsätze bereitstehen muss, ist bereits seit 2017 im privaten Schopf der Feuerwehr geparkt. Die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses ist aktuell aus finanziellen Gründen nicht möglich. Deshalb hat Kommandant Mathias Burtcher bei der Gemeinde angefragt, ob nicht zumindest eine provisorische Halle errichtet werden könnte, um darin verschiedenste Gerätschaften zu lagern. Die Florianijünger haben verschiedenste Varianten geprüft und sind zu dem Schluss gekommen, dass die Errichtung einer Systemhalle am wirtschaftlichsten wäre. Die Kosten von rund 140.000 Euro könnten zudem noch durch das Einholen weiterer Angebote und Eigenleistungen verringert werden. Außerdem stellt der Landesfeuerwehrfonds eine Förderung in der Höhe von 23,5 Prozent in Aussicht, das Land hat zugesagt, fünf Prozent der Kosten zu übernehmen. Nachdem zudem die Mitarbeiter des Finanzdienstleistungszentrums Blumenegg erklärt hatten, dass einer Finanzierung aus dem laufenden Budget 2024 nichts im Wege stehe, weil die Gemeinde erst kürzlich zwei Grundstücke verkauft hat, stimmten die Gemeindevertreter dieser Lösung einstimmig zu.

Feier der Krankensalbung

Die Pfarrgemeinde feiert am Donnerstag, 17. Oktober in der Pfarrkirche die Krankensalbung. Im Anschluss daran stehen Kaffee und Kuchen im Pfarrtreff bereit. Pfarrer Mihai Horvat und sein Team hoffen auf eine rege Teilnahme.

„Lass uns über Demenz sprechen“

– Unter diesem Motto ermuntert der Sozialsprengel Raum Bludenz betreuende und pflegende Angehörige am Montag, 14. Oktober von 14 bis 16 Uhr wieder zum Austausch. Die Gesprächsgruppe im kleinen Kreis im Maierhof Gemeinschaftsraum in Bludenz wird von erfahrenen „Demenz-TANDEM“-Begleitenden angeleitet.

Lehrlingsmesse in Frastanz

Mehr als fünfzig Aussteller aus verschiedensten Branchen bieten Jugendlichen und ihren Eltern am 11. und 12. Oktober vielfältige Einblicke in Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Region. Handwerk, Industrie, Dienstleistungs- und Handelsbetriebe präsentieren sich ebenso wie die Werkraum Handelsschule Bludenz, die Polytechnische Schule Bludenz, die GASCHT, „dafür“ sowie weitere Institutionen aus Vorarlberg (aha Jugendinformation, AMS, BIFO, JugendKulturArbeit Walgau, K9 Jugendarbeit Frastanz, Verein Amazone und Lehre in Vorarlberg). „Die Messe bietet jedem eine tolle Gelegenheit zur beruflichen Orientierung“, betont Daniel Bauer, Lehrlingsausbilder bei der Firma ERVO und Mitglied der Projektgruppe der Wirtschaft im Walgau. Am Freitag von 13 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr stehen die Ausbilder und Geschäftsführenden der Walgauer Firmen Rede und Antwort. Ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik sowie digitalem Gewinnspiel und attraktiven Preisen spricht ebenfalls für einen Besuch auf der größten Vorarlberger Lehrlingsmesse auf dem Carl-Ganahl-Platz bei der Energiefabrik in Frastanz. Für die kostenlose Anreise per Bus und Bahn kann unter vmonil.at/lehrlingsmesse-im-walgau-2024 eine Fahrkarte heruntergeladen werden. Interessierte finden zudem weitere Informationen unter lehre-im-walgau.at





TERMINE AUF EINEN BLICK

- 4.10.** Genuss-Radeltour, Treffpunkt um 14 Uhr am Freizeitplatz Bludesch
- 7.10.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Raum Parsenn, Gemeindezentrum
- 13.10.** Landtagswahl
- 17.10.** Feier der Krankensalbung ab 15 Uhr in der Pfarrkirche
- 18.10.** Kabarett mit Markus Linder, ab 15 Uhr in der Blumenegghalle

Bereitschaftsdienst Ärzte

2.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 3.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 4.10. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 5.+6.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 7.10. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 8.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 9.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 10.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 11.10. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 12.-14.10. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 15.+16.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 Von 28. bis 30. Oktober bleibt die Ordination von Dr. Max-Erwin Ogrisek und Dr. Stefan Schauer in Thüringen geschlossen. Die Vertretung der Allgemeinmediziner haben die Ärzte im Sprengel übernommen. Weitere Auskünfte: Ärztenotruf Tel: 141 oder unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 4.10.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 8.10.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 9.10.** Abfuhr Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 16.10.** Abfuhr Kunststoffmüll Ludescherberg Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 42. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 09.10., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
 Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Sommerzeit ist Pfadilager-Zeit

Die Pfadfinder waren im Sommer wieder groß auf Tour.

Ein eigener Badesee, kein Strom – Für die GuSp (10- bis 13-Jährigen) war das Pfadilager in Burtenbach ein echtes Abenteuer. Die Kinder erwiesen sich als wahre Meister:innen der Outdoorküche am Lagerfeuer. Ein Ausflug ins Legoland und das Erkunden der Stadt Ulm machten ebenso Spaß. Eine Pfadfindergruppe aus Maxglan war Anfang Juli in Ludesch auf Lager. Das inspirierte die CaEx (13- bis 16-Jährigen), einen Gegenbesuch zu unternehmen und im Salzburgerland die Zelte aufzuschlagen. Knifflige Aufgaben, ein Besuch der Mozartstadt, Minigolf und Hangar 7 waren nur ein paar der Highlights.

Nach Ungarn an den Plattensee zog es neun RaRo's (16- bis 20-Jährige) zum Baden. Sie erkundeten Budapest und Siofok und machten bei einem Thermalbad Halt. Ein Bericht über unsere WiWö (7- bis 10-Jährige) ist unter www.pfadi-ludesch.at abrufbar. Fotos: Pfadfinder Ludesch



Nachwuchscamp des SV

40 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren nutzten Ende August die Gelegenheit, im Nachwuchsfußballcamp des SV frigo Ludesch ihr sportliches Talent zu testen und neue Freunde zu finden.

Voller Freude schlüpfen alle ins neue Trikot mit eigener Nummer und Namen. Das Willkommenspaket enthielt außerdem eine personalisierte Trinkflasche, einen Ball und Getränke. Unter Anleitung der Trainer Christian Leitgeber, Daniel Amann, Dominik Huber, Mark Burtscher, Paul Albu, Dominik Kapeller und Muhammet Duman trainierten die Kinder Technik, Koordination und Teamfähigkeit. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Gasttrainer Oliver Mattle, VFV-Nachwuchsleiter, sowie Richard Metzler und Fabio Bitsche von der Kampfmannschaft des SV frigo Ludesch und Wendelin Seher von der Kampfmannschaft FC Nenzing. Als Stärkung zwischendurch gab es täglich eine feine Jause mit frischem Obst und Gemüse von der Gärtnerei Metzler sowie Vollkornprodukten. Das gemeinsame Mittagessen schmeckte nach den sportlichen Anstrengungen besonders gut. „Das Nachwuchscamp war ein voller Erfolg und ein wunderbares Erlebnis für alle Beteiligten“, bedanken sich die SV-Funktionäre bei Hauptorganisatorin Karina Dobler, den (Gast-)Trainern, den elterlichen Koch- und Backteams, Gönnern und Sponsoren. Fotos: SV

